

## **90. Jahresbericht 2022**



**Alterszentrum Churfirten**  
**9650 Nesslau**

**[www.az-churfirten.ch](http://www.az-churfirten.ch)**



## **Liebe Leserinnen und Leser**

Wir freuen uns, Ihnen mit dem vorliegenden Jahresbericht einen Rückblick auf das vergangene Geschäftsjahr 2022 vermitteln zu können. Sie finden darin verschiedene Fakten und Zahlen zu unserer Institution. Natürlich geben wir Ihnen bei Interesse gerne noch weitere Auskünfte; fragen Sie doch einfach nach.

Für alle uns im vergangenen Jahr entgegengebrachten positiven Meldungen, für die vielen verschiedenen interessanten Begegnungen und für alle erhaltenen Spenden zugunsten der Institution oder des Personals bedanken wir uns ganz herzlich. Das ganze Team vom Alterszentrum Churfürsten wird sich auch weiterhin mit vollem Einsatz zum Wohl unserer Bewohner einsetzen.

Wir sind zuversichtlich, auch in Zukunft viele Kontakte mit Ihnen pflegen zu dürfen.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Gabriella Wiss', written in a cursive style.

Gabriella Wiss, Geschäftsleiterin

**Alterszentrum Churfirsten  
Churfirstenweg 3  
9650 Nesslau**

Telefon: 071 995 65 65

E-Mail: [info@az-churfirsten.ch](mailto:info@az-churfirsten.ch)

**Trägerschaft**                      Stiftung Alterszentrum Churfirsten  
9650 Nesslau

**Geschäftsleitung**            Gabriella Wiss, Wattwil

**Revisionsstelle**                REDI AG, Treuhandbüro für Heime  
Frauenfeld, seit 1996

**Konto für Spenden**    IBAN-Nr. CH89 0900 0000 9000 7269 9

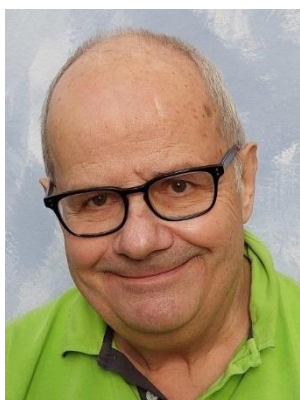
**Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage:**

[www.az-churfirsten.ch](http://www.az-churfirsten.ch)

## Stiftungsrat Alterszentrum Churfirsten



**Martin Baumann**  
Präsident  
seit 2010



**Dr. med.**  
**Jürg Winnewisser**  
Heimarzt seit 2021



**Moreno Grisendi**  
Vize-Präsident  
Finanzchef  
seit 2002



**Elham Brufani**  
Aktuarin  
seit 2020



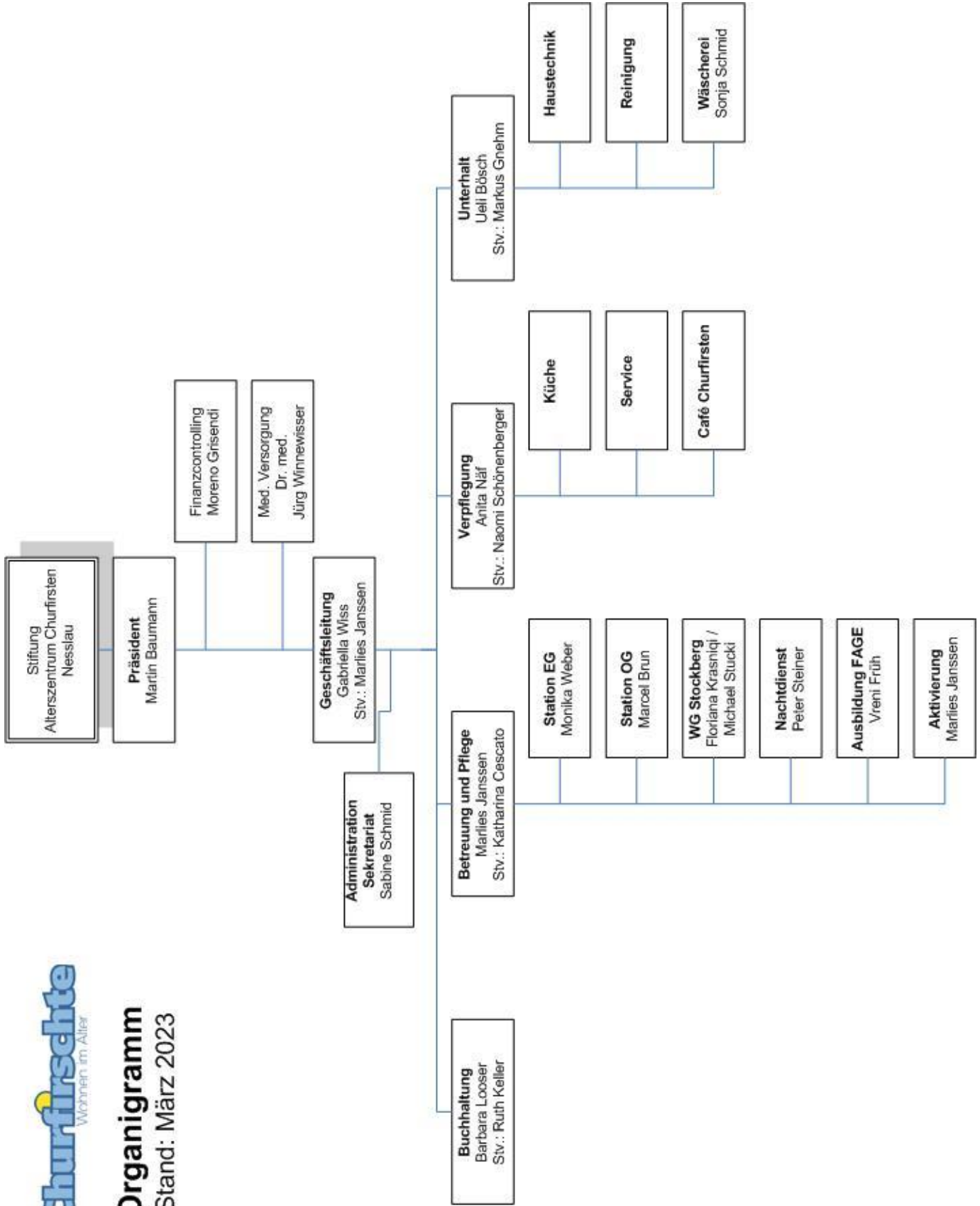
**Simon Schällibaum**  
Baufachmann  
seit 2017



**Verena Wassmer**  
Beisitzerin  
2003 bis März 2023

# Organigramm

Stand: März 2023



## Statistische Angaben

	01.01.2022	31.12.2022
<b>Anzahl Pensionäre</b>	<b>47</b> Personen <b>10</b> Männer <b>37</b> Frauen	<b>38</b> Personen <b>8</b> Männer <b>30</b> Frauen
<b>Durchschnittsalter</b>	<b>87</b> Jahre	<b>88</b> Jahre

- Im Berichtsjahr hatten wir **16** Todesfälle zu verzeichnen
- Das Alter unserer Bewohnerinnen und Bewohner lag zwischen **74** und **100** Jahren
- Ende 2022 arbeiteten im Alterszentrum **69** Angestellte (inkl. Aushilfen 72 Angestellte)
- Erbrachte Pflegetage 2022 = **16'079**
- Bewohnertage 2022 = **16'329**
- Auslastung Ende Jahr = 71%  
(Basis 54 Betten)



# Sommerfest 1. Juli 2022 für unsere Bewohner und ihre Angehörigen





## **Gedanken des Präsidenten**

Nachdem in den vergangenen Jahren die Covid-19-Pandemie den Stiftungsrat in allen Sitzungen beschäftigt hat, trat glücklicherweise Mitte Jahr eine spürbare Beruhigung ein. Auch wenn noch vereinzelte Neuanssteckungen erfolgten, waren alle Bewohnerinnen und Bewohner von der Maskenpflicht befreit. Die Mitarbeitenden hingegen, für die ausgerechnet während der heissesten Sommermonate zeitweise Maskenpflicht bestand, war die Belastung nach wie vor gross.

Der Stiftungsrat hat grosse Achtung vor der Arbeit des ganzen Teams. Als Anerkennung beschloss er nach Rücksprache mit der Geschäftsleitung eine ausserordentliche Lohnerhöhung auf anfangs 2023.

### **Unternehmensstrategie und Machbarkeitsstudie**

Die Unternehmensstrategie 2020-2025 und die dazu erarbeitete Machbarkeitsstudie konnten auch im vergangenen Jahr nicht weiterverfolgt werden. Der beschlossene Strategieprozess mit weniger Zimmern, dafür marktgerechte Einzelzimmer, wurde hingegen umgesetzt.

Zwei Einzelzimmer erhielten bereits Ende Jahr 2021 eine Nasszelle.

Der für das Jahr 2022 geplante Umbau von 16 Zimmern konnte termingerecht realisiert werden. 12 davon wurden zu Einzelzimmern umfunktioniert mit einer durch eine Dusche erweiterten Nasszelle. 4 Doppelzimmer wurden ebenso umgebaut. Der von der Bürgerversammlung im März 2022 für den Umbau und Unterhalt bewilligte Beitrag von Fr. 330'000.- konnte, soweit nötig, für die Finanzierung abgerufen werden. An dieser Stelle einen speziellen Dank an Ueli Bösch, Leiter Unterhalt, der die Planung und Umsetzung der Umbauten optimal erfüllt hat.

### **Wechsel im Stiftungsrat**

Der Stiftungsrat bestand seit der Gründung 2013 aus mindestens sieben Mitgliedern. Beim Austritt eines Ratsmitgliedes gestaltet sich die Suche nach einer Nachfolge jeweils schwierig. Deshalb beschloss der Stiftungsrat eine Reduktion auf mindestens fünf Ratsmitglieder. Die Stiftungsaufsichtsbehörde hat diesem Begehren stattgegeben und die geänderte Stiftungsurkunde genehmigt.

Stiftungsrätin Verena Wassmer hat nach 20-jähriger Tätigkeit ihren Rücktritt aus dem Stiftungsrat erklärt. Als Nachfolgerin wurde in der Sitzung vom März 2023 Susanne Brunner gewählt. Der Stiftungsrat besteht zurzeit aus sechs Mitgliedern.

## **Wirtschaftlichkeit des AZC**

Das Alterszentrum als private Institution muss sich selbst finanzieren. Für eine ausgeglichene Rechnung wurde über eine lange Zeit mit rund 60 Bewohnerinnen und Bewohnern kalkuliert.

Mit der Umnutzung der Zweibettzimmer in Einzelzimmer verfügen wir nur noch über rund 55 Betten. Bei einer Auslastung von 50 Betten ist eine ausgeglichene Rechnung zu erreichen, dieses Ziel soll möglichst bald erreicht werden.

## **Personelles**

Noch im November 2021 hat der Stiftungsrat eine anonyme Mitarbeiterbefragung nach zwei Pandemie Jahren durchgeführt. Die Situation hat auf allen Stufen zu grossen Belastungen geführt. Erfreulicherweise zeigte sich aber auch, dass die Mitarbeitenden Vertrauen in die Führung des Alterszentrums haben. Einzelne Vorschläge und Massnahmen aus der Befragung wurden von der Geschäftsleitung geprüft und 2022 in Form eines Resilienz-Workshops für alle umgesetzt.

Curatime, eine Arbeitszeitanalyse der Pflege, wurde durchgeführt und die Umsetzung der Auswertung ist in Bearbeitung für 2023.

Erfreulicherweise konnten trotz schwierigem wirtschaftlichem Umfeld und finanziellen Herausforderungen die bestehenden Arbeitsplätze erhalten bleiben.

## **Verantwortung als Stiftungsrat**

Der Stiftungsrat trägt die strategische Gesamtverantwortung für unser Alterszentrum. Dank meiner qualifizierten und engagierten Kolleginnen und Kollegen und der sehr guten Zusammenarbeit mit der Geschäftsleitung bereitet mir die Tätigkeit für das Alterszentrum nach wie vor grosse Freude und Genugtuung.

## **Dank**

Ein grosser Dank geht an die Geschäftsleitung und an alle Mitarbeitenden, die sich ein weiteres Jahr unter hoher Belastung professionell und einfühlsam um das Wohl unserer Bewohnerinnen und Bewohner gekümmert haben. Danken möchte ich auch allen Pensionären mit ihren Angehörigen für ihr Vertrauen in unsere Institution.

Nessler, im Mai 2023

Der Präsident  
Martin Baumann

Mein Großvater hat Alzheimer und hat keine Ahnung, wer meine Großmutter ist, aber jeden Tag, seit den letzten drei oder vier Monaten bringt er ihr Blumen aus ihrem garten und bittet sie mit ihm abzuhaufen und seine Frau zu werden.



Und sie antwortet ihm jeden Tag,  
dass sie schon seine Frau ist.  
Und das Lächeln, das dann auf dem  
Gesicht meines Großvaters erscheint  
ist die wunderschönste und ehrlichste  
Sache, die ich in meinem Leben  
gesehen habe.

# Bericht der Geschäftsleitung



Was wir heute tun, entscheidet darüber, wie die Welt morgen aussieht“.

(Marie Freifrau von Ebner-Eschenbach,  
Schriftstellerin 1830-1916)

Das Jahr 2022 war das dritte Jahr des Wandels und der Krisenbewältigung. Covid-19 hat uns alle beruflich und privat beschäftigt. Unser Jahresspruch war richtig gewählt:

Was wir heute tun, entscheidet darüber wie unsere AZC-Welt morgen aussieht, Entscheidungen treffen, rollende Planung sowie Anpacken und Handeln. Gefragt waren zudem Geduld und Umsicht sowie gute, zielgruppenorientierte Krisenkommunikation mit allen Anspruchsgruppen.

## **Krisen als Chance sehen**

Auch im dritten Jahr der Pandemie galt es, das Glas halb voll und nicht halb leer zu sehen. Zugegeben war das nicht immer leicht und das Personal vom AZC ist oft an seine Grenzen gelangt. Unsere Pensionäre und Angehörige mussten mit einschränkenden Massnahmen leben, was für alle Beteiligten nicht einfach war. Der Schutz unserer Pensionäre und unseres Personals stand jederzeit im Fokus, daher mussten wir diverse Abläufe anpassen. Dank temporärer Unterstützung und Mehrarbeit bei Personalausfall konnten wir unseren Betrieb jederzeit aufrechterhalten und eine professionelle Betreuung und Pflege anbieten. Die gemeinsame Krisenbewältigung festigte zudem das Team und den Zusammenhalt.

## **Covid-Schutzkonzept**

Erfreulicherweise griff unser Covid-19 Schutzkonzept. Unser Heimarzt, Dr. Jürg Winnewisser, stand uns beratend zur Seite. Um das Risiko einer schweren Erkrankung weiter zu senken, wurden unsere Pensionäre zweimal „geboostert“. Auch das Personal hat zum grossen Teil nachgezogen.



## **Pensionäre**

Während noch vor wenigen Jahren ein Heimeintritt langfristig geplant wurde, hat sich dies in letzter Zeit gewandelt. Meist erfolgt heute der Entschluss für einen Aufenthalt sehr kurzfristig, beispielsweise nach einem Spitalaufenthalt. Dies erfordert von allen Bereichen grosse Flexibilität, muss doch die ganze Planung innert kürzester Zeit vorbereitet werden. Auch handelt es sich vorerst oft um provisorische Eintritte, welche aber in einigen Fällen dann in einen definitiven Aufenthalt übergehen. Von den insgesamt dreizehn Bewohnern, die im Jahr 2022 eintraten, waren acht Eintritte anfänglich als "Kurzaufenthalter/Feriengäste" deklariert. Fünf Personen entschlossen sich gleich für einen definitiven Verbleib im Alterszentrum Churfürsten. Von den acht Kurzaufenthaltern haben sich später zwei Personen für einen Langzeitaufenthalt entschieden und sechs Personen sind wieder ausgetreten, weil sich ihr Gesundheitszustand bei uns verbessert hat und sie wieder nach Hause durften.

## **Soziale Kontakte sind wichtig**

Unser Pflegepersonal bemühte sich aktiv, Abwechslung in den Alltag des AZC zu bringen, um die situationsbedingten Einschränkungen zu kompensieren. Werken, Turnen und Kegeln gaben Struktur und sorgten für geselliges Zusammensein.

Auch für das seelische Wohl war gesorgt, Gottesdienste für Bewohner fanden wieder statt. Die Geschäftsleiterin organisierte im Dezember interessante Literaturnachmittage.



## **Personal**

Das AZC ist ein wichtiger Arbeitgeber in der Region.

69 Personen arbeiteten per Ende 2022 im Alterszentrum Churfürsten in verschiedenen Bereichen. Nebst der Betreuung und Pflege, gibt es auch in den Bereichen Verpflegung, Unterhalt (Reinigung, Wäscherei) und Verwaltung etliche Arbeitsplätze.



## **Pensionierungen und Dienstjubiläen**

Christine Amacker und Donatella Bettschen gingen in die wohlverdiente Pension.

Dienstjubiläen feierten Priska Bieri, 30 Jahre, sowie Marlies Janssen und Rosmarie Roth, beide 15 Jahre. Ruth Keller, Rosmarie Giger und Petra Berger feierten 10 Dienstjahre. Jucelina Pedroza und Michael Brück durften ein 5 Jahre-Jubiläum feiern. Herzlichen Glückwunsch!



## **Lernende**

Das AZC als gewichtiger Arbeitgeber im oberen Toggenburg ist stolz darauf, seit vielen Jahren Ausbildungsplätze in der Pflege und in der Verpflegung anzubieten.

Am 13. Juli 2022 beendete Alena Grogg ihre Lehrzeit im AZC im Rahmen einer stimmigen Lehrabschlussfeier. Alena hat mit der Abschlussnote 5.5 bravourös abgeschnitten. Damit toppte sie die bisherige Bestnote (5.4) ihrer Vorgänger. Herzliche Gratulation!



Ausserdem hat Alena Grogg die Berufsmeisterschaft SwissSkills des Kantons St.Gallen als beste FaGe bestritten! Dies berechtigt sie, an den Schweizerischen Berufsmeisterschaften 2023 teilzunehmen. Viel Glück!



Alena Grogg hat die FaGe Ausbildung nach dreijähriger Lehrzeit erfolgreich abgeschlossen und trägt nun den Titel „Fachfrau Gesundheit EFZ“. Die Lernende war auf allen drei Abteilungen tätig und sammelte wichtige Erfahrungen.

## Professionelle Ausbildung im AZC

Unterstützt wurde Alena Grogg von Marlies Janssen (LBP) sowie Vreni Früh (Bildungsverantwortliche) sowie von Praxisbegleitern auf den einzelnen Stationen. Merci!



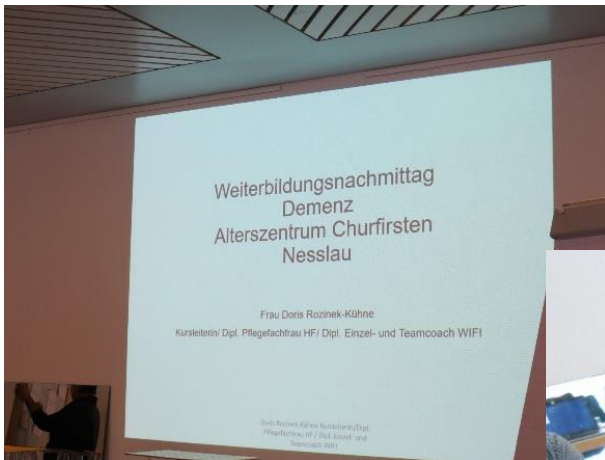
## Kulturelle Vielfalt zeigen

Um die kulturelle Vielfalt in unserem AZC zu pflegen und unseren Mitarbeitenden mit „ausländischen Wurzeln“ eine Plattform zu bieten, führten wir neun „Begegnungstage“ durch. Das Ziel war es, das Herkunftsland des Mitarbeiters unseren Bewohnern, Angehörigen und Mitarbeitenden kulinarisch näher zu bringen. Neun Mitarbeitende aus der Türkei, Frankreich, Kosovo, Italien, Kambodscha, Polen, Deutschland, Brasilien und Syrien brachten ihre Rezepte, welche von unserer Küchenchefin für unsere Bewohner bezüglich Geschmack und Schärfe adaptiert wurden. Mittels schönen Tischsets und einem kurzen Steckbrief konnten die Mitarbeitenden unseren Pensionären näher gebracht werden. Eine wichtige und tolle Erfahrung, die auf gutes Echo stieß.



## **Weiterbildungsnachmittag Demenz für Angehörige**

Doris Rozinek, Dipl. Pflegefachfrau, führte im August eine gut besuchte Weiterbildung durch zum Thema „Umgang mit Demenz“. Es nahmen Freiwillige, Angehörige und weitere Interessierte daran teil.



## **Finanzen**

Trotz realistischer Budgetierung konnten situationsbedingt die geplanten Einnahmen – wegen tiefer Auslastung, Umbau von 18 Zimmern, Bettenreduktion zugunsten Einzelzimmer und Aufnahmestopp - nicht erreicht werden.

Auf der Ausgabenseite konnten beim Personalaufwand zwar Einsparungen erzielt werden. Die allgemeine Teuerung sowie coronabedingte Mehraufwendungen für Schutzmassnahmen schlugen zu Buche. Als Folge davon schloss das Geschäftsjahr mit einem Verlust ab.

## **Ein grosses Dankeschön**

Dankbar bin ich für das Wohlwollen und die gute Zusammenarbeit mit Bewohnern, Angehörigen, Stiftungsrat und dem Churfürsten-Team.

Ein Alterszentrum wie das AZC muss rund um die Uhr und ganzjährig seine Dienstleistungen erbringen. Es ist wichtig, gut hinzuhören und die Abläufe und vielfältigen Anforderungen zu verstehen sowie Korrekturen im Sinne einer rollenden Planung vorzunehmen.





## **Ausblick**

Bereits liegen die ersten Monate des Jahres 2023 hinter uns. Der Alltag der Bewohner beginnt sich langsam zu normalisieren. Unser oberstes Ziel ist es, den Bewohnern immer wieder glückliche, frohe Momente und eine gute Lebensqualität zu bieten: Mit einem vielfältigen Betreuungs- und Aktivierungsangebot und mit individueller Pflege.

Die Besuche von Massimo, dem Gesundheitsclown, erfreuen unsere Bewohner auch im Jahr 2023 und bereiten ihnen unvergessliche Momente.



Das Bezugspersonensystem wird von unserem Pflorgeteam umgesetzt und die Angehörigenarbeit zum Nutzen von Bewohnern, Angehörigen und Personal intensiviert.

Unser umfassendes Covid-19-Schutzkonzept dient der Qualität und der Sicherheit im Betrieb. Das elektronische Patientendossier (EPD) wurde Mitte 2022 eingeführt.

Palliative Care ist ein wichtiger Meilenstein: es umfasst alle Massnahmen, die das Leiden eines unheilbar kranken Menschen lindern und ihm so eine bestmögliche Lebensqualität bis zum Ende verschaffen.

Für das neue Geschäftsjahr hoffen wir, gemeinsam wieder viele frohe Augenblicke erleben zu dürfen und miteinander und füreinander in Wertschätzung und Respekt zu agieren. Ebenso gilt es, weiterhin die richtigen Entscheidungen zu treffen gemäss unserem Leitspruch 2023:



Unser Leitspruch für das Jahr 2023:

Ein Schiff, das im Hafen liegt, ist sicher.  
Aber dafür sind Schiffe nicht gebaut.

John Augustus Shedd, 1859 - 1928, amerikanischer Schriftsteller und Professor

Die gute Mitarbeit in allen Bereichen, alle Unterstützung in irgendeiner Form und die verschiedenen Begegnungen und Gespräche stimmen mich zuversichtlich, dass das Jahr 2023 zu einem positiven und glücklichen Jahr werden wird. Herzlichen Dank.

Nessler, im Mai 2023  
Gabriella Wiss, Geschäftsleitung



# BILANZ PER 31.12.2022

in CHF	31.12.2022	31.12.2021
<b>AKTIVEN</b>		
Flüssige Mittel	1'619'512.18	965'983.11
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	342'717.50	390'716.35
Delkredere	0.00	0.00
Übrige kurzfristige Forderungen	10'275.10	7'150.50
Vorräte	47'790.80	44'861.45
Aktive Rechnungsabgrenzungen	33'814.05	27'167.30
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>2'054'109.63</b>	<b>1'435'878.71</b>
Finanzanlagen	200.00	200.00
Sachanlagen		
Grundstücke	1'581'800.00	1'581'800.00
Immobilien	5'560'219.60	5'865'131.15
Mobile Sachanlagen	117'143.00	125'137.00
<b>Anlagevermögen</b>	<b>7'259'362.60</b>	<b>7'572'268.15</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>9'313'472.23</b>	<b>9'008'146.86</b>
<b>PASSIVEN</b>		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	204'737.05	74'784.40
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	200'000.00	50'000.00
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	228'841.05	217'780.55
Personalkasse	5'184.72	4'655.93
Passive Rechnungsabgrenzungen	111'862.35	121'224.80
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>750'625.17</b>	<b>468'445.68</b>
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten		
Gegenüber Kreditinstituten	4'225'000.00	4'425'000.00
Corona Notkredit	100'000.00	100'000.00
Zweckgebundene Rückstellungen (Fondskapitalien)	687'111.61	445'277.41
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>5'012'111.61</b>	<b>4'970'277.41</b>
Stiftungskapital	5'186'083.89	5'186'083.89
Freiwillige Gewinnreserven aus Spenden	92'226.74	95'681.27
Ergebnisvortrag	-1'712'341.39	-1'520'686.44
Jahresergebnis	-15'233.79	-191'654.95
<b>Eigenkapital</b>	<b>3'550'735.45</b>	<b>3'569'423.77</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>9'313'472.23</b>	<b>9'008'146.86</b>

# ERFOLGSRECHNUNG VOM 01.01.2022 - 31.12.2022

in CHF	Budget 2022	Rechnung 2022	Budget 2023
Pensionstaxen	2'178'300.00	2'068'988.00	2'328'200.00
Betreuungstaxen	658'100.00	599'102.85	700'800.00
Pflegetaxen KVG	1'815'500.00	1'701'977.00	1'724'200.00
Mietertrag Alterswohnungen	80'400.00	80'262.55	73'650.00
Medizinische Nebenleistungen	37'700.00	37'607.50	40'700.00
Übrige Leistungen für Heimbewohner	34'200.00	31'024.05	31'600.00
Übriger Mietertrag	4'200.00	7'502.50	7'300.00
Leistungen an Personal und Dritte	104'500.00	100'648.05	96'750.00
<b>Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>4'912'900.00</b>	<b>4'627'112.50</b>	<b>5'003'200.00</b>
Besoldungen	-3'373'940.00	-3'158'660.95	-3'482'800.00
Sozialleistungen	-497'200.00	-446'855.90	-510'800.00
Honorare für Leistungen Dritter	-12'000.00	-73'416.90	-12'000.00
Personalnebenaufwand	-91'100.00	-79'492.08	-120'300.00
<b>Personalaufwand</b>	<b>-3'974'240.00</b>	<b>-3'758'425.83</b>	<b>-4'125'900.00</b>
Medizinischer Bedarf	-63'500.00	-48'750.15	-55'100.00
Lebensmittel und Getränke	-179'000.00	-188'682.35	-192'500.00
Haushalt	-52'500.00	-55'939.85	-67'500.00
Unterhalt und Reparaturen	-72'700.00	-90'682.20	-93'000.00
Aufwand für Anlagennutzung	-23'500.00	-13'534.80	-20'150.00
Energie und Wasser	-112'000.00	-111'084.45	-124'000.00
Büro und Verwaltung	-139'610.00	-116'879.62	-135'360.00
Übriger bewohnerbezogener Aufwand	-16'200.00	-7'145.35	-16'200.00
Übriger Sachaufwand	-35'000.00	-35'037.75	-36'750.00
<b>Übriger betrieblicher Aufwand</b>	<b>-694'010.00</b>	<b>-667'736.52</b>	<b>-740'560.00</b>
Abschreibungen auf Anlagevermögen	-343'000.00	-337'986.70	-334'550.00
<b>Betriebsergebnis (EBIT)</b>	<b>-98'350.00</b>	<b>-137'036.55</b>	<b>-197'810.00</b>
Finanzertrag	0.00	11.11	0.00
Finanzaufwand	-57'300.00	-58'208.35	-56'600.00
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-57'300.00</b>	<b>-58'197.24</b>	<b>-56'600.00</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-155'650.00</b>	<b>-195'233.79</b>	<b>-254'410.00</b>
<b>ausserordentlicher, einmaliger Ertrag</b>			
Spendeneinnahmen lfd. Jahr		782'753.92	
Beitrag Gemeinde an Umbau		135'000.00	
<b>ausserordentlicher, einmaliger Aufwand</b>			
Bilanzierung zweckgebundene Spenden		-242'050.75	
Ausserordentliche Abschreibung Spendenbezug		-493'484.25	
Verwendung/Bilanzierung Spenden in Gewinnreserven		3'454.53	
Spendenverwendung lfd. Jahr		-5'673.45	
<b>ausserordentliches, einmaliges Ergebnis</b>	<b>0.00</b>	<b>180'000.00</b>	<b>0.00</b>
<b>Jahresergebnis zu Lasten Ergebnisvortrag</b>	<b>-155'650.00</b>	<b>-15'233.79</b>	<b>-254'410.00</b>

Auf Wunsch kann die Jahresrechnung beim Sekretariat eingesehen werden.

## **Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision**

an den Stiftungsrat der

### **Stiftung Alterszentrum Churfürsten Nesslau, Nesslau**

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Stiftung Alterszentrum Churfürsten Nesslau für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und dem Organisationsreglement entspricht.

Frauenfeld, 20. März 2023

REDI AG Treuhand



Elke Wattering  
Zugelassene Revisionsexpertin  
Leitende Revisorin



Marc Ellenbroek  
Revisionsmitarbeiter

Beilage:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)
- Antrag zur Verwendung des Bilanzenerfolges

# Kollekten und Spenden 2022

## Allgemeine Spenden / Kollekten

- Familie Willins, Wildhaus
- Gübeli Stiftung, Lichtensteig
- CMB Fredy Frei, Ermenswil
- Brauerei Schützengarten, St.Gallen

## Trauerspenden

- Trauerfall Romolo Grava

Allen Spenderinnen und Spendern danken wir von Herzen!





**Impressionen:  
Umbau von 18 Bewohnerzimmern  
im Haus Speer**



**behindertengerechte Badezimmer  
und wohnliche Bewohnerzimmer.**

